

Verdienter Ruhestand: Borkens Gleichstellungsbeauftragte Irmgard Paßerschroer geht

Irmgard Paßerschroer verabschiedet sich nach 18 Jahren als Gleichstellungsbeauftragte. Landrat Zwicker würdigt ihr Engagement im Kreis Borken.

Rhede, Deutschland - In einer emotionalen Sitzung des Kreistages wurde Irmgard Paßerschroer, die seit 18 Jahren als Gleichstellungsbeauftragte agierte, von Landrat Dr. Kai Zwicker verabschiedet. Paßerschroer, die 1986 ihren Dienst im Kreis Borken begann und im Jugendamt tätig war, tritt nun in den wohlverdienten Ruhestand. Sie war maßgeblich daran beteiligt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern und den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu steigern. Ihr Engagement hat die Attraktivität des Kreises als Arbeitgeber für Frauen deutlich verbessert.

Besonders bekannt ist Paßerschroer für die jährlichen Veranstaltungen z. B. zum Internationalen Frauentag und die erfolgreiche Reihe „Frau und Beruf“, die sie ins Leben rief. Ihre Nachfolgerin wird Jutta Grave-Möllmann, die seit 1985 in der Kreisverwaltung tätig ist. Paßerschroers Einsatz wird als entscheidend angesehen, um die Herausforderungen der Gleichstellung im Kreis Borken voranzubringen und die Bekämpfung häuslicher Gewalt durch Initiativen wie den „Runden Tisch gegen häusliche Gewalt“ zu stärken.

Für mehr Informationen zu diesem Abschied, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf [wochenpost.de](https://www.wochenpost.de).**

Details

Ort	Rhede, Deutschland
------------	--------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de